

An der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Professur im Beamtenverhältnis (BesGr. W2 NBesO) zu besetzen:

W2-Professur auf Zeit für Theoretische und Methodologische Grundlagen der Sozialwissenschaften (w/m/d)

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Ernennung im Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von fünf Jahren.

Die Professur vertritt disziplinübergreifende theoretische sowie methodologische Grundlagen der Sozialwissenschaften in Forschung und Lehre. Erwartet werden Lehrerfahrungen und Forschungsbeiträge mit entsprechenden theoretischen und methodologischen Schwerpunktsetzungen in transdisziplinärer Perspektive, die sich mit Gemeinsamkeiten und Unterschieden der disziplinspezifischen Theoriesprachen und Näherungsweisen an sozialwissenschaftliche Fragestellungen und Gegenstände auseinandersetzt und diese produktiv aufeinander bezieht. Mit Blick auf die Lehre sollten die Kandidat*innen bspw. im Rahmen einer Vorlesung in der Lage sein, allgemeine sozialwissenschaftliche Themen mit Bezug auf unterschiedliche Disziplinen zu erörtern und dabei inhaltliche, theoriesprachliche und methodologische Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu profilieren und zu synthetisieren.

Gesucht werden Bewerber*innen, die mit entsprechend einschlägigen Arbeiten in den Sozialwissenschaften hervorgetreten sind und über einschlägige Forschungserfahrung sowie erste Erfahrung in der Drittmittelwerbung verfügen. Erwartet wird Publikationstätigkeit in einschlägigen Fachzeitschriften (mit Peer-Review-Verfahren) bzw. in Herausgeberbänden und/oder Monografien. Internationale Sichtbarkeit (nachgewiesen durch entsprechende Publikationen), Offenheit für verschiedene disziplinäre Zugriffe auf Forschungsgegenstände sowie die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Kolleg*innen aus den an der Fakultät vertretenen Fächern werden erwartet. Aktives Engagement in den unter dem Leitthema „Dynamiken gesellschaftlicher Transformation“ organisierten Forschungsschwerpunkten der Fakultät wird ebenso vorausgesetzt wie die durch Publikationen und andere Forschungsaktivitäten unter Beweis gestellte Anschlussfähigkeit an mindestens zwei der an der Fakultät vertretenen Disziplinen.

Die Lehraufgaben der Professur umfassen hauptsächlich Veranstaltungen in den Pflichtmodulen des deutschsprachigen BA-Studiengangs Sozialwissenschaften. Die Lehrtätigkeit erfordert besondere didaktische Kompetenz sowie nachgewiesene Erfahrung in grundlegenden Lehrveranstaltungen für Studienanfänger*innen. Zusätzlich soll die Professur in den zum BA Sozialwissenschaften gehörigen fachspezifischen Modulen unterrichten und an der Weiterentwicklung des Studiengangs mitwirken. Die Universität legt Wert auf forschungsorientierte Lehre.

Bewerbungsvoraussetzungen sind eine Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen in einer der an der Fakultät vertretenen Sozialwissenschaften.

Die Einstellungsbedingungen ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes in der zurzeit geltenden Fassung. Bei einer Berufung auf eine Professur können Juniorprofessor*innen sowie sonstige Mitglieder der eigenen Hochschule in der Regel nur dann berücksichtigt werden, wenn sie nach der Promotion die Hochschule gewechselt hatten oder mindestens zwei Jahre außerhalb der berufenden Hochschule wissenschaftlich tätig waren. Die Stiftungsuniversität Göttingen besitzt das Berufsrecht. Einzelheiten werden auf Anfrage erläutert.

Bewerbungen von Wissenschaftler*innen aus dem Ausland sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung

auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Die Information über eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Ihre Bewerbung in deutscher oder englischer Sprache richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ([Bewerber*innenprofil](#), Darstellung des mit der Professur verbundenen Forschungs- und Lehrkonzepts, Lebenslauf, Zeugnisse, Publikationsverzeichnis, Verzeichnis der durchgeführten Lehrveranstaltungen inkl. einer Kennzeichnung der jeweiligen Zielgruppen) in einer PDF-Datei bis zum 30. November 2024 an die Dekanin der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen, Prof. Dr. Andrea D. Bührmann, Platz der Göttinger Sieben 3, 37073 Göttingen unter bewerbungen@sowi.uni-goettingen.de.

Nähere Auskünfte erteilt gern die Dekanin der Sozialwissenschaftlichen Fakultät (dekanat@sowi.uni-goettingen.de).

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#).